



# Nachhaltigkeitsbericht

der Jade Hochschule für 2022/23



Besser studieren

Nachhaltigkeitsziele  
der Jade Hochschule für 2022/23





Vorwort des Präsidenten .....	6/7
Motivation, Commitment und Definition von Nachhaltigkeit....	8/9
Was war bisher...?.....	10/11
Zahlen, Daten und Fakten.....	12/13
Prozessklärung zum Nachhaltigkeitsmanagementsystem...	14/15
Vorteile für Angehörige der Hochschule .....	16/17
Handlungsfelder in Anlehnung an die 17 Nachhaltigkeitsziele mit den festgelegten Zielen.....	18/19
Wie geht es weiter?/Impressum .....	20/23



## **Liebe Leserinnen und Leser,**

die Vereinten Nationen geben 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung, die sogenannten Sustainable Development Goals, vor. Sie sollen einen nachhaltigen Frieden und Wohlstand auf der Welt sichern und unseren Planeten schützen. Wichtige und unerlässliche Ziele, wie ich persönlich finde.

Im Hinblick auf die ökologische Nachhaltigkeit zeigen wir Projekte, die Ressourcen sparen. Wussten Sie, dass Medien der Jade Hochschule beim Car-Sharing bereits vor über zehn Jahren eine Vorreiterrolle bescheinigten? Oder, dass die 2020 am Campus Wilhelmshaven installierten Photovoltaik-Anlagen mit einer Ertragsleistung von fast 300.000 Kilowattstunden pro Jahr ein Drittel der Energiekosten an Strom und rund 168 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen?

Neben diesen Aktivitäten ist nun das Ziel, weitere Handlungsfelder zu identifizieren und mit konkreten Maßnahmen anzugehen. So ist beispielsweise ein Nachhaltigkeitsmanagementsystem erstellt, das in diesen Nachhaltigkeitsbericht mündet.

Allen Beteiligten gilt mein Dank für ihr Engagement an dieser niemals endenden Aufgabe.

Lassen Sie uns gemeinsam weiter daran arbeiten, die Jade Hochschule noch nachhaltiger auszurichten!



*Prof. Dr. Manfred Weisensee*  
*Hochschulpräsident*



# Motivation, Commitment, Definition von Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeitsbericht 2022/23

## Motivation

Die Förderung nachhaltiger Entwicklung ist zentraler Anspruch der Jade Hochschule. Ziele des Nachhaltigkeitsmanagements (NMS) sind Minimierung von Umweltauswirkungen, Stärkung sozialer Verantwortung und Förderung wirtschaftlicher Nachhaltigkeit in Organisation, Forschung und Lehre. Transparenz ist wichtig, um Studierende, Beschäftigte und Stakeholder einzubeziehen.

Die Hochschule erkennt globalen und regionalen Handlungsbedarf und will durch das NMS zur Bewältigung der Herausforderungen beitragen. Der Nachhaltigkeitsbericht dokumentiert das Engagement der Hochschule.

## Commitment

Die Jade Hochschule verpflichtet sich zur Einführung eines NMS und der Erstellung des dazugehörigen Berichts. Diese Verpflichtung basiert auf der Überzeugung, dass Bildungs- und Forschungseinrichtungen eine Schlüsselrolle in der Förderung nachhaltiger Entwicklung einnehmen müssen. Die für den Aufbau und die Umsetzung des NMS erforderlichen Ressourcen werden zur Verfügung gestellt. Dieses Commitment spiegelt das Engagement für nachhaltige Entwicklung auf lokaler und globaler Ebene wider.

## Definition

Nachhaltigkeit an der Jade Hochschule definiert sich als ganz-

heitlicher Ansatz, der ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte integriert.

Die Hochschule verfolgt das Ziel, Umwelt- und Klimaauswirkungen ihrer Aktivitäten zu minimieren, soziale Verantwortung zu stärken und wirtschaftliche Ressourcen effizient zu nutzen. Dies schließt eine transparente Kommunikation, aktive Partizipation der Hochschulangehörigen und die Förderung von nachhaltigem Denken und Handeln ein.

Die Definition spiegelt das Engagement der Jade Hochschule wider, eine zukunftsorientierte Bildungs- und Forschungseinrichtung zu sein, die zur Lösung globaler Herausforderungen beiträgt.



# Was war bisher...?

Nachhaltigkeitsbericht 2022/23



## Was war bisher...?

Eine Arbeitsgruppe wurde vom ehemaligen hauptberuflichen Vizepräsidenten, Markus Wortmann gegründet; Berit Müller ist seitdem die Nachhaltigkeitskoordinatorin. Der Arbeitskreis hat einen wachsenden und wechselnden Kreis von Teilnehmenden. Zu den ersten Treffen wurden bekannte Personen der Hochschule eingeladen und dann in Form eines Brainstormings die Themen besprochen, die gerne bearbeitet werden sollten sowie die Personen angesprochen, die noch teilnehmen sollten. Es wurden öffentliche Einladungen ausgesprochen, um alle Statusgruppen (Studierende, Professor\_innen, wissenschaftliche

Mitarbeitende, Verwaltung) einzubeziehen. Relativ früh hat sich der Arbeitskreis mit Managementsystemen befasst und in der AG entschieden, keine Kosten durch Lizensierungen (EMAS) zu verursachen, sondern die vorhandenen Gelder besser in Projekte und Fortschritte zu investieren. Seitdem ist bereits einiges umgesetzt worden. Vieles ist noch im Planungsstadium. Das Engagement der Hochschulangehörigen ist vielerorts vorhanden, aber an einigen Stellen und Herausforderungen noch ausbaufähig.

- Blumenwiese
- Dienstfahrräder
- Photovoltaikanlage
- Maßnahmen zur Bewerbung „Fairtrade University“

- Car Sharing
- Konzept zur Pflege der Außenanlagen
- Die neue Webseite zum Thema, um zum Mitmachen und Bekanntmachen aufzufordern

Unabhängig von der Arbeitsgruppe gibt es in den Fachbereichen Akteure, die das Thema Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung aufgreifen.

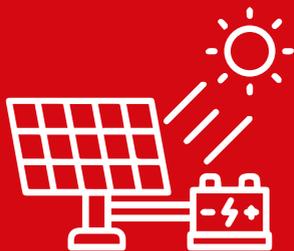
Veranstaltungen und Netzwerkarbeit innerhalb des Jahres:

- Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit – 3 Tage 3 Studienorte
- Fairtrade Town WHV
- HochNiNa – Aktionen – DG HochN
- Mensa (Studentenwerk)

 Jährlicher  
Gesamtwasserverbrauch  
6.452.000 l

Studierende   
6.400

 Jährlicher  
Stromverbrauch  
2.274.796 kWh



12 Prozent des jährlichen Stromverbrauchs wird durch die Photovoltaik-Anlage gewonnen

269.802 kWh

Jährliches  
Abfallaufkommen  
118 Tonnen



650   
Mitarbeitende



Flächenverbrauch gesamt  
80.905 m<sup>2</sup>



Gas 3.642.935 kWh

Wärme 2.184.300 kWh

# Zahlen, Daten und Fakten



# Prozesserklärung

zum Nachhaltigkeitsmanagementsystem

## **Berichterstatter\_innen Verfahren**

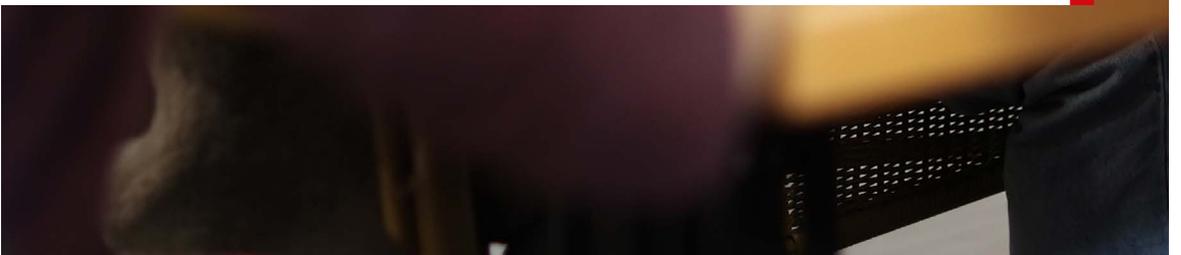
Zu Beginn wurde eine Projektgruppe gegründet (teilweise mit Mitgliedern der bestehenden Nachhaltigkeits-AG, teilweise aber auch mit neuen Mitgliedern), die alle nachhaltigkeitsrelevanten Themen beziehungsweise Bereiche der Hochschule abdeckt. In Anlehnung an die Sustainable Development Goals (SDGs) der UN haben wir im ersten Workshop zunächst für die Jade Hochschule relevante Handlungsfelder identifiziert und für alle Organisationseinheiten und Fachbereiche Berichterstatter\_innen benannt, sodass es Vertretungen aller Statusgruppen, aber auch aller zentralen Bereiche gab. Handlungsfelder

sind bei uns zum Beispiel Lehre, Forschung und Third Mission, Energie und Klima, Mobilität, Beschaffung oder Gleichstellung und Familienfreundlichkeit. Insgesamt wurden 17 Handlungsfelder definiert. Die Berichterstatter\_innen füllten dann bis zum zweiten Workshop einen standardisierten Erhebungsbogen aus, um in ihrem Handlungsfeld eine Bestandsaufnahme durchzuführen – Was ist schon da? Was läuft gut? Wo gibt es Herausforderungen? Welche Maßnahmen könnte man umsetzen? Dabei tauschten sie sich auch mit Kolleg\_innen aus, um die Handlungsfelder zu bearbeiten. Im zweiten Workshop stellten die Berichterstatter\_innen

die Ergebnisse vor und tauschten sich dazu aus. Basierend auf den Erhebungsbögen und den Diskussionen im Workshop wurde dann eine vorläufige Liste mit Verbesserungsvorschlägen erstellt. Diese wurden im Laufe des dritten Workshops in konkrete Maßnahmen übersetzt, die sowohl kurzfristig als auch langfristig umgesetzt werden sollen. So wurde ein Maßnahmenplan erstellt, der im vierten Workshop gemeinsam finalisiert wurde. Kurzfristig wurden insbesondere die „Low hanging fruits“ benannt und als Aufträge vergeben. Das Präsidium war in allen vier Workshops vertreten und hat den Prozess damit von Anfang an begleitet.



## Vorteile für Angehörige der Hochschule



## **Nachhaltigkeit an der Jade Hochschule: Eine Investition in Wohlbefinden und Zukunft**

In unserer Mensa steht die Förderung gesunder Ernährung im Vordergrund. Frische, lokale Zutaten kommen vermehrt zum Einsatz, um nicht nur den Gaumen zu verwöhnen, sondern auch die Gesundheit der Studierenden und Mitarbeiter zu unterstützen. Eine ausgewogene Ernährung trägt nicht nur zu einem besseren Wohlbefinden bei, sondern beeinflusst auch die Leistungsfähigkeit positiv.

Die Unterstützung der Nutzung von Dienst-rädern ist ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität. Diese nicht nur umweltfreundliche,

sondern auch gesundheitsfördernde Option erleichtert nicht nur den Weg zur Hochschule, sondern trägt auch dazu bei, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren.

In Zusammenarbeit mit Cambio bietet die Hochschule eine nachhaltige Alternative zum individuellen Autoverkehr. Carsharing ermöglicht nicht nur eine flexible Mobilität, sondern reduziert auch den Verkehr auf dem Campus und damit verbundene Emissionen. Die Aufenthaltsqualität auf dem Campus wird durch gezielte Maßnahmen weiter verbessert. Grünflächen, moderne Architektur und umweltfreundliche Gestaltung schaffen eine positive Atmosphäre,

die das Studium und Arbeiten angenehmer gestaltet.

Die Installation von Trinkwasserspendern auf dem Campus ist nicht nur ein Beitrag zur Gesundheit, sondern auch zur Reduzierung von Einwegplastik. Diese Maßnahme fördert eine nachhaltige Wassernutzung und trägt zur Verringerung des ökologischen Fußabdrucks bei.

Die Jade Hochschule setzt damit nicht nur auf eine nachhaltige Zukunft, sondern schafft auch unmittelbare Vorteile für ihre Angehörigen.

**8** MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM



**10** WENIGER UNGLEICHHEITEN



Beschaffung

Netzwerke

**17** PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE



Digitalisierung

Lehre

**4** HOCHWERTIGE BILDUNG



Arbeits- und Studienbedingungen

Forschung und Third Mission

**3** GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



**9** INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



(Green) IT

**7** BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE



Gesundheit

Energie und Klima

# ...gkeit an der ...hschule

Gleichstellung und Familienfreundlichkeit

Diversität

Fairtrade

Ökologie und Biodiversität

Ressourcenmanagement

Mobilität

Abfall

**5** GESCHLECHTER-GLEICHHEIT



**16** FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN



**11** NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN



**14** LEBEN UNTER WASSER



**15** LEBEN AN LAND



**12** NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION



**13** MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



**6** SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN



Liegenschaften



# Wie geht es weiter?

Kennzahlenbasierte Maßnahmen

## Wie geht es weiter?

Im Jahr 2024 wird mit der Implementierung des Nachhaltigkeitsberichts begonnen. Hierbei werden Kennzahlen definiert und Messbarkeiten hergestellt. In der bestehenden Projektgruppe werden Maßnahmen und Aufgaben verteilt und Ziele gesetzt. Zukünftig wird die Hochschule kontinuierlich an der Verbesserung der Kennzahlen und Ziele arbeiten und ausführlich über die Inhalte und Erfolge aus dem Nachhaltigkeitsmanagementsystem berichten.

Wir werden in den kommenden Jahren unsere Bemühungen zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien intensiv fortsetzen.

Geplante Projekte umfassen außerdem die Themen:

- **Lehre:** Einbindung von Nachhaltigkeit in den Lehrplan und Förderung interdisziplinärer Projekte zu umweltfreundlichen Themen.
- **Biodiversität:** Förderung der Arten-

vielfalt auf dem Campus durch gezielte Begrünungsmaßnahmen und Schutz einheimischer Pflanzen und Tiere.

- **Forschung und Third Mission:** Integration von Nachhaltigkeitsthemen in Forschungsprojekte und Förderung des Wissenstransfers in die Gesellschaft.
- **Gesundheit:** Angebote zur Gesundheitsförderung für Studierende und Mitarbeiter\_innen.
- **Netzwerke:** Aufbau und Pflege



von Kooperationen mit anderen Hochschulen, Unternehmen und NGOs, um Synergien im Bereich Nachhaltigkeit zu nutzen.

- **Gleichstellung und Familienfreundlichkeit:**

Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung und Unterstützung von Familien an der Hochschule.

- **Verbesserung der Gebäudeinfrastruktur:**

Maßnahmen zur energetischen Sanierung und Nutzung nachhaltiger Baumaterialien.

- **Diversität:**

Förderung eines inklusiven und vielfältigen Umfelds, in dem alle Mitglieder der Hochschule respektiert und anerkannt werden.

- **Fairtrade:**

Unterstützung fairer Handelspraktiken durch den Einsatz von Fairtrade-Produkten an der Hochschule.

- **Mobilität:**

Förderung nachhaltiger Mobilitätskonzepte, wie beispielsweise Fahrradleihsysteme und Nutzung von Elektrofahrzeugen.

- **Arbeits- und Studienbedingungen:**

Schaffung eines gesunden und nachhaltigen Arbeits- und Studenumfelds.

- **Beschaffung:**

Einführung nachhaltiger Beschaffungsrichtlinien, die ökologische und soziale Kriterien berücksichtigen.

Durch diese und weitere Maßnahmen leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks und zur nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft.

### **Impressum**

Herausgeber  
Jade Hochschule  
Wilhelmshaven/Oldenburg/  
Elsfleth - Der Präsident

Redaktion  
Berit Müller  
Maïke Arnold

Layout  
Maritje Sanders

Fotos  
Jade Hochschule, Bonnie  
Bartusch, Pexels

Druck  
Heiber Druck GmbH

Auflage  
30 Exemplare



## **Jade Hochschule**

Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth

Campus Wilhelmshaven

Friedrich-Paffrath-Straße 101

26389 Wilhelmshaven

Tel. +49 4421 985-0

E-Mail [jade-hs.de](mailto:jade-hs.de)

[jade-hs.de/nachhaltigkeit](http://jade-hs.de/nachhaltigkeit)